

DER KÄRNTNER

# RINDERZÜCHTER

01/26

## BÜHNE FREI!

Kärntner Fleischrindermesse begeistert mit knapp 85 Tieren, sieben verschiedenen Rassen und großem Besucherandrang in der Zollfeldhalle in St. Donat.



### Bundesfleckviehschau

Gewaltiger Zuchtfortschritt in der österreichischen Fleckviehzucht

04

### Fleischrindermesse

Die Fleischrinderzucht, ein wahrer Publikumsmagnet

06

### Zuchtwertschätzung 04/26

Das Spermaangebot von caRINDthia bestätigt sich über alle Rassen

26

# Liebe Züchterfamilien!

- 02 EDITORIAL
- 03 AKTUELLE INFO
- 04 BUNDESFLECK-  
VIEHSCHAU 2026
- 06 FLEISCHRINDER-  
ZUCHT ST. DONAT
- 12 JUNGZÜCHTER:  
RÜCKSCHAU UND  
AUSBLICK
- 14 JUNGZÜCHTER:  
SEMINAR MIT  
LAND WORT
- 15 GEBIETS-  
VERSAMMLUNG
- 15 BROWN SWISS  
ZÜCHTERTAG
- 16 JAHRESABSCHLUSS  
FLEISCHRINDER  
2025
- 18 LEBENSLEISTUNGS-  
KÜHE FLEISCH
- 20 100.000-LITER-  
KÜHE
- 26 AKTUELLES AUS  
DER ZUCHTWERT-  
SCHÄTZUNG
- 30 TIERE MIT BESTEN  
GZW
- 34 TERMINE

## Rinderzucht - wertvoll und unverzichtbar!

Das Frühjahr bringt, neben der beginnenden Feldarbeit und dem Bemühen gute Voraussetzungen für die nächste Erntesaison zu schaffen, auch immer wieder interessante Veranstaltungen für die Züchter mit sich. Für caRINDthia waren die Bundesfleckschau und die 15. Kärntner Fleischrindermesse die ersten Highlights des Jahres 2026. Neben der züchterischen Standortbestimmung der eigenen Bestände, bieten diese Schauen auch die Möglichkeit einer breiten Öffentlichkeit zu zeigen, wie Rinderzucht fernab von Werbefilmchen funktioniert und was sie leistet. Wenn man noch dazu bedenkt, dass eine flächendeckende Bewirtschaftung in Österreich ohne Rinder unmöglich ist und mit dieser Arbeit hochwertige Lebensmittel produziert werden, so kann man die Leistung und den Wert für die Gesellschaft, den die bäuerlichen Familien mit ihrer Tätigkeit vollbringen, nicht hoch genug einschätzen. Kurz gesagt ist Rinderzucht unverzichtbar für unser Land.

## caRINDthia steht für Qualität und Vielfalt

Für uns waren beide Schauen sehr erfolgreich. Bei der Bundesfleckschau konnten sich alle ausgestellten Kühe gut im Mittelfeld platzieren und gaben ein tolles Bild der Fleckviehzucht in Kärnten ab. An dieser Stelle darf ich mich bei den Züchterfamilien bedanken, die ihre Tiere ausgestellt haben und damit zeigen konnten, dass auch Kärnten in der Lage ist, an solchen Top-Veranstaltungen teilzunehmen. Gratulation zu den ausgestellten Kühen. Ein besonderer Dank gilt auch unserem Betreuungsteam von caRINDthia und den Jungzüchtern, die die Tiere bestens versorgten und auf ihre großen Auftritte vorbereiteten. Die zweite große Veranstaltung für caRINDthia, war die 15. Fleischrindermesse. Auch hier konnte man sich von der Entwicklung der Zucht bei den Fleischrassen überzeugen. Wir wissen, dass die Fleischrinderzucht einen ebenso wertvollen Beitrag zu den oben genannten Aspekten leistet. Vielen Dank an die Aussteller, die mit viel Arbeit die Tiere trainieren und im Ring vorstellten. Gerade in der Mutterkuhhaltung ist es eine fordernde Aufgabe die Tiere dementsprechend vorzubereiten. Es ist aber auch besonders wertvoll, dieses Bild der Rassenvielfalt, die mit viel Engagement der bäuerlichen Familien entsteht, zu präsentieren. Es zeigt einmal mehr, die Basis einer wirtschaftlichen Rinderproduktion ist und bleibt die Zucht.

## Danke für eine interessante Zeit

Nachdem dies heute mein letzter Beitrag für den Kärntner Rinderzüchter ist, darf ich abschließend die Gelegenheit nutzen, mich bei Allen zu bedanken, die mich auf meinem Weg begleitet haben. Den politisch Verantwortlichen, der Geschäftsführung und Mitarbeiter/innen von caRINDthia und ganz besonders bei euch, liebe Bäuerinnen und Bauern, liebe Züchterjugend. Es war mir eine große Ehre gemeinsam mit euch die Zucht, die Organisationen und Rahmenbedingungen für ein wirtschaftliches und erfüllendes Wirken der Kärntner Bäuerinnen und Bauern mitzugestalten. Vielen Dank. Der neuen Führungsriege bei caRINDthia, sowie der Kärntner Rinderzucht wünsche ich ein kräftiges Glück Auf.

**Mit bäuerlichem Gruß  
Sebastian Auernig**



# MITGLIEDSBEITRAG 2026

Die Genossenschaft caRINDthia erlaubt sich, mit Juni den Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2026 vorzuschreiben.

Für jede Kuh am Betrieb, welche unter Leistungsprüfung steht, wird ein Beitrag eingehoben. Die Grundlage der Berechnung ist der Jahresabschluss des Landeskontrollverbandes 2024/2025. Für das Jahr 2026 wurde folgender Beitrag beschlossen:

• **Milch- und Fleischbetriebe**  
 € 60,00 Betriebsgebühr (inkl. 5 Kühe)  
 € 12,00 /Herdebuchkuh, 6-80 Kühe  
 € 6,00 /Herdebuchkuh, ab 81 Kühe

• **Aufzuchtbetriebe**  
 € 60,00 / Betrieb

Zusätzlich erlauben wir uns, die Gebühr für die Zeitungen der Arbeitsgemeinschaften einzuheben.

Fleckvieh € 25,00 (inkl. Mwst.)  
 Brown Swiss € 52,00 (inkl. Mwst.)  
 Pinzgauer € 25,00 (inkl. Mwst.)  
 Fleischrinder € 35,00 (inkl. Mwst.)

Der Mitgliedsbeitrag und die Gebühr für die Zeitung werden per Abbuchungsauftrag bzw. mittels Erlagschein vorgeschrieben.

Für den Mehraufwand der Betreuung im neuen Generhaltungsprogramm wird zusätzlich von allen Betrieben mit Generhaltungsrassen eine Bearbeitungsgebühr von € 75,00 (inkl. 20 % Mwst.) im Rahmen des Mitgliedsbeitrages vorgeschrieben.

# BLAUZUNGENKRANKHEIT

## IMPFEMPFEHLUNG

- Aufgrund des bekannten Krankheitsverlaufes wird empfohlen die Kühe zu impfen.
- Den Impfstoff zahlt das Land Kärnten.
- Anmeldung zur Impfung beim Betreuungstierarzt.
- Nähere Informationen erhalten sie bei den Mitarbeitern von caRINDthia.

## WIR BEGRÜßEN FOLGENDE NEUE MITGLIEDER

Name	Ort	Rasse
Baumgartner Regina	St. Andrä/Lav.	KA
Egger Barbara	Stall	PI-FL
Frisch Ulrike Mag.	Obervellach	PI-FL
Gunzer Michael	Bad St. Leonhard	PI-FL
Kois Heide Maria und Ernst	Bad St. Leonhard	CH
Zwenig Christian	Obervellach	PI-FL
Berg Daniel	Grafenstein	FL-F
Kerschbaumer Hans-Jörg	Stockenboi	FL, HF, JE, PI
Matko Martin	Köstenberg	KB
Mitterer Mag. Monica	Arnoldstein	OPI
Natmessnig Gundolf	Feldkirchen	BS, FL
Oschounig Daniela	Wernberg	KA
Pernusch Nicole	Ettendorf	FL
Schönhart Matthias	Millstatt	HF, FL
Schwarzenbacher Thomas	Friesach	FL
Tatschl Josef David	St. Michael/Lav.	FL

Die Funktionäre von caRINDthia wünschen viel Glück und Erfolg bei der züchterischen Arbeit!

# BUNDESFLECKVIEHSCHAU 2026

## TRADITION. INNOVATION. EMOTION.

**Die Bundesfleckschau 2026 stand unter dem Titel Tradition. Innovation. Emotion. Dieses Thema kam am 21. und 22. März vollinhaltlich zur Geltung. Tausende Besucher aus 20 Nationen vor Ort und via Livestream genossen diese großartige Show. Nikolas Sauter aus Baden-Württemberg übernahm die Funktion des Preisrichters, welche er sehr gut bewältigte.**

### Vorabendprogramm

Am Vorabend der Bundesfleckschau präsentierte sich die Jugend und junge Genetik von caRINDthia sehr stark im Ring. Den Beginn machte Matthias Kofler, der im Fleckscore Weltcup den 6. Platz erreichte und somit der zweitbeste Österreicher unter 53 Teilnehmern aus 9 Nationen wurde. Beim Jungzüchterwettbewerb hatte Gregor Tschernitz seine Kalbin „Triest“ jederzeit unter Kontrolle und wurde verdient auf den 3. Platz gereiht. Zum Abschluss des Abends wurden im Rahmen einer großartigen Eliteversteigerung 14 Rinder und 7 Embryonen von Ing. Reinhard Pfleger versteigert. Das teuerste Kalb des Tages verkaufte DI Martin Stückler. „Heisenberg“, ein sehr gut entwickeltes Halfway Stierkalb wurde um € 30.600,- von Genostar angekauft.

### Erste Auftritt von caRINDthia

Der erste Kärntner Auftritt am Sonntag fand in der vierten Gruppe der Jungkühe statt. Zwei leistungsstarke Hashtag Töchter aus dem Zuchtbetrieb Karin Lichtenegger präsentierten die Doppelnutzung mit enormer Milchleistung. Sie konnten aber aufgrund der starken Euterqualitäten vor allem in der Euterhöhe mit den anderen Kühen der Gruppe nicht mithalten.

### Absolute Spitzenkühe im Ring

In der stärksten Gruppe des Tages, der Kühe mit 4 Abkalbungen, traten die nächsten zwei Kärntner Kühe an. Die sehr korrekte Helsinki Tochter „Zebra“ vom Betrieb DI Martin Stückler platzierte sich im Mittelfeld. Aufgrund ihrer Qualitäten im Euter wurde die Edelstein Tochter „Floete“ aus dem Zuchtbetrieb Simone und Johannes Jöbstl verdient auf den 3. Platz gereiht. Unschlagbar war die Siegerin dieser Gruppe, eine Helsinki Tochter vom Betrieb Bauer aus der Steiermark, welche später zum Champion der mittleren Kühe gekürt wurde.



### Dauerleistungskühe

Der Champion der Dauerleistungskühe kam aus der Gruppe der Kühe von 7 bis 9 Kälbern, eine Hugoboss Tochter vom Betrieb Übetsroider aus dem Zuchtgebiet des Vereins der Salzburger Fleckviehzüchter. Genau in dieser Gruppe ging die letzte Kärntner Kuh ins Rennen, die sehr korrekte formatvolle Evergreen Tochter „Silbe“ aus dem Zuchtbetrieb Hannes Schmölzer, welche sich ebenfalls im Mittelfeld platzierte.



Rechts  
Gregor Tschernitz in Feldkirchen erreichte beim Jungzüchterwettbewerb mit seiner Kalbin Triest den 3. Platz.

Links  
Ein Halfway Sohn mit GZW 149 aus dem Zuchtbetrieb Christina und DI Martin Stückler in Prebl wurde im Rahmen der Eliteversteigerung von der Besamung Genostar angekauft.



Ein besonderer Dank geht an das Team von caRINDthia für die perfekte 24/7 Betreuung der Kühe.

## Danke

Ein herzlicher Dank geht an das Team von Fleckvieh Austria und dem Team der NÖ Genetik, welche mit der Organisation und der Ausrichtung dieser Bundesfleckviehschau erneut nationale sowie internationale Maßstäbe gesetzt haben.

Ein besonderer Dank geht aber an das Team von caRINDthia für die perfekte 24/7 Betreuung der Kühe. Ebenso wollen wir uns bei unseren Ausstellern für die Bereitstellung der Kühe bedanken.

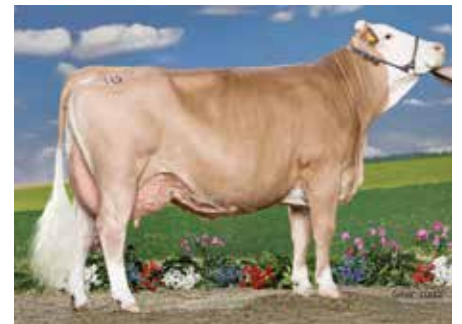


In der stärksten Gruppe des Tages der Kühe mit 4 Abkalbungen wurde Floete aus dem Zuchtbetrieb Simone und Johannes Jöbstl in St. Gertraud/Lav. auf den 3. Platz gestellt.

Links oben:  
Zebra AT 98 9338 169 V: Helsinki  
4/3 10.913 - 436 - 3,28 - 834 GZW 116  
Züchter: DI Martin Stückler,  
Prebl



Links unten:  
Gusti AT 63 0743 489 V: Hashtag  
Einsatzleistung 45,6 kg GZW 132  
Züchter: Karin Lichtenegger,  
St. Margarethen/Lav



Rechts oben:  
Zara AT 21 0002 589 V: Hashtag  
Einsatzleistung 48,4 kg GZW 126  
Züchter: Karin Lichtenegger,  
St. Margarethen/Lav



Rechts unten:  
Silbe AT 39 3167 929 V: Evergreen  
9/8 8.223 - 5,02 - 3,73 - 720 GZW 105  
Züchter: Hannes Schmölzer,  
Rothenthurn



# ST. DONAT WAR MITTELPUNKT DER FLEISCHRINDERZUCHT

**Die 15. Kärntner Fleischrindermesse am 28. März lockte zahlreiche Besucher in die Zollfeldhalle nach St. Donat. Neben der Präsentation von knapp 85 Tieren, sieben verschiedener Rassen wurde auch ein breites Rahmenprogramm geboten. Ein Highlight der Veranstaltung war die Jungrinderchampionat, wo bis zum Schluss spannende Entscheidungen über das beste Rind gefallen sind.**

Nach drei Jahren Pause war die Zollfeldhalle heuer zum 15. Mal Austragungsort der Kärntner Fleischrindermesse. Der Einladung zur Schau sind Züchter beinahe aus ganz Österreich gefolgt und präsentierten diese stolz im Ring. Neben der Rasse Charolais waren die original Pinzgauer, das Schottische Hochlandrindern am stärksten vertreten. Angus, Fleckvieh-Fleisch, Kärntner Blondvieh und Limousin komplettierten die Rassenvielfalt.

## Angus

In der Gruppe Angus weiblich ging der Sieg zum Betrieb Andreas Privasnik aus Ebenthal, mit Kalbin „PH Rosebud“ (V: PH Pablo), vor „Untenberg Do“ (V: Lockdown) aus dem steirischen Zuchtbetrieb von Otto Bechter aus St. Peter. Bei den männlichen Tieren der Rasse Angus gab es

einen Doppelerfolg für den Betrieb Andreas Privasnik aus Ebenthal. Siegertier wurde „PH Paul“ (V:DM Paul T4) vor „PH Pablo“ (V: PH Pablo).

## Charolais Kalbinnen

Bei den Charolais-Kalbinnen gab es drei Gruppen zu richten. Die LFS Althofen gewann die erste Gruppe mit „BASIC LOTTE“ (V: Heracles), vor „Tanja“ (V: Tanganika) aus dem Betrieb Riepl Nicole aus Völkermarkt. In der zweiten Gruppe ging der Sieg an Andrea Kogler aus Moosburg mit Kalbin „Oxana“ (V: Heracles) vor „Lucile“ (V: Napoleon) aus dem Betrieb Heide Maria/Ernst Köis aus Bad St. Leonhard.

Im Himmelberger-Duell sicherte sich Johann Ebner mit Kalbin „Union CCE“ (V: Gulliver) den Sieg vor Gerald Maizinger mit Kalbin „Utopia“ (V: Unesco).

## Charolais Stiere

Bei den Charolais Stieren galt es ebenfalls 3 Gruppen zu richten. Die jüngste Stiergruppe wurde von Betrieb Christoph Theuermann aus St. Andrä dominiert. So ging der Sieg mit „Orpheo“ und der Reservesieg „Orlando“ zu zwei Ottawa-Söhnen aus diesem Betrieb.

In der mittleren Gruppe der Stiere viel die Entscheidung auf „BASIC HIPPIY“ (V: BASIC HIRT) der LFS Althofen zum Gruppensieger und „Uranus“ (V: TANGANIKA) aus dem Betrieb von Gerald Maizinger aus Himmelberg zum Gruppenreserve-sieger. Gruppensieg in der ältesten Stiergruppe sicherte sich „Lenz“ (V: Lob) aus dem Betrieb der Familie Eberhard aus Liebenfels. Der Reservesieg ging nach Oberösterreich zu Johanna Schachinger mit Stier „Luigi“ (V: Lanz)



Publikumschampion Charolais

# GESAMT-SIEGER »



CH Kalbinnen III Sieger, LFS Althofen



CH Stiere VII Sieger, LFS Althofen



FVF Kalbinnen X Sieger, LFS Althofen



PI Kalbinnen XVI Sieger, Schnitzer Horst



SHL Kalbinnen XIX Sieger, Mag. Raunig Rudolf

## Fleckvieh-Fleisch

Rassesiegerin der ersten Fleckvieh-Fleisch Kalbinnen Gruppe wurde „Basic Kigala“ (V: Jaguar) von der LFS Althofen vor Kalbin „Paula“ (V: Basic Barolo) von Raimund Ratz aus Viktring. In der zweiten Gruppe siegte ebenfalls die LFS Althofen mit Kalbin „Basic Kosmea“ (V: Jaguar) vor Ratz Raimund mit „Heli“ (V: Ilo). Bei der Gruppe der Fleckvieh-Fleisch Stiere ging der Sieg zu Ratz Raimund mit Stier „Balu“ (V: Basic Barolo) vor „Hamlet“ (V: Hamilton) aus dem Zuchtbetrieb der Familie Rass aus St. Georgen/Lav.

## Kärntner Blondvieh

Vier sehr gute, im Alter etwas unterschiedliche Kalbinnen, wurden bei der Rasse Kärntner Blondvieh präsentiert. Als Siegerin ging „Flora“

(V: Darian) von Wolfgang Trippolt aus St. Andrä, vor „Hanni“ (V: Daniel) von Christian Bürger aus Magdalensberg, hervor.

## Limousin

Die Kollektion der Limousin Stiere konnte die LFS Althofen für sich entscheiden. „Basic Max“ (V: Magnum) gewann vor „Horizont“ (V: Henk) aus dem Zuchtbetrieb von Thomas Trippold aus St. Michael/Lav.

## Original Pinzgauer

Bei den jüngsten Kalbinnen der Rasse original Pinzgauer gab es einen Doppelsieg für den Betrieb Fleischhacker aus Bodensdorf mit den Kalbinnen „Mella“ (Maximus) und „Mibelle“ (V: kr Neptun). In der mittleren Gruppe ging der Sieg an die schwarze Kalbin „Rolanda“

(V: kr Moro) aus dem Betrieb Gleissner aus Ebene Reichenau vor „Simone“ (V: Linus) von Schnitzer Horst aus Feldkirchen. Betrieb Schnitzer holte sich den Sieg und Reservesieg in der letzten Gruppe mit Kalbin „Balea“ (V: Gustl) vor „Sira“ (V: Linus). Bei den original Pinzgauern wurde auch eine Gruppe junger Stiere präsentiert, hier sicherte sich ebenfalls der Betrieb Schnitzer den Doppelsieg. Stier „Georg“ (V: kr Glöckner) vor „Robin“ (V: kr Raphael).

## Schottisches Hochlandrind

Bei den Schottischen Hochlandrinder-Kalbinnen qualifizierten sich folgende Gruppensieger für den Gesamtentscheid. „SHR Caissy“ (V: K8 Achilles) von Eberlberger Doris aus Waldneukirchen vor „SHC Anastasia“ von Bleierer Bettina und

Stefan aus St. Georgen am Fillmannsberg. Doppelsieg für Kärnten in der zweiten Gruppe, „Milka von der Highlandfarm“ (V: Lord) von Rudolf Raunig aus St. Veit/Glan siegte vor Ferdinand Rappitsch aus Lavamünd mit „HCH Sissi 2K“ (Panther 2nd). Die Schottischen Hochlandrinder-Stiere wurden dominiert von „Black Seamus“ (V: Seamus) von Betrieb Anna und Gerhard Rockenschaub aus Weitersfelden und „Tornado vom Kraigerberg“ (V: Tudor) von Rudolf Raunig aus St. Veit/Glan.

### Gesamtentscheidung

In einer vollen Halle fieberten die Zuschauer und die Züchter dem Gesamtentscheid der Rassen Charolais, original Pinzgauer, Fleckvieh Fleisch und Schottisches Hochlandrind entgegen.

Bei den Fleckvieh Fleisch Kalbinnen gab es einen Doppelsieg für die LFS Althofen. „Basic Kosmea“ vor „Basic Kigala“.

Die original Pinzgauer Kalbin „Balea“ von Horst Schnitzer präsentierte sich hervorragend und gewann den Gesamtsieg Pinzgauer weiblich vor der schwarzen Kalbin „Rolanda“ von Betrieb Gleissner.

Bei den Charolais Kalbinnen ging der Titel wieder an die LFS Althofen. „Basic Lotte“ wurde zur Gesamtsiegerin gewählt. Die typvolle Kalbin „Union CCE“ von Johann Ebner wurde Gesamtreservesieger.

Bei den weiblichen Schottischen Hochlandrindern entschied sich der Preisrichter, für Kalbin „Milka von der Highlandfarm“ von Rudolf Raunig an die erste Stelle zu stellen. Gesamtreservesiegerin wurde „SHR

Caissy“ von Eberlberger Doris. Im Finale der Charolais Stiere räumte nochmals die LFS Althofen den Siegertitel ab, mit „Basic Hippy“ gewann der Sohn des letzten Siegers der Fleischrindermesse (Basic Hirt). Stier „Lenz“ von der Familie Eberhard wurde zum Gesamtreservesieger gekürt.

### Versteigerung

Bei der Versteigerung standen insgesamt 25 Tiere zum Verkauf, wobei die Nachfrage vor allem bei den jüngeren Stieren etwas unter den Erwartungen blieb. 14 Tiere konnten den Besitzer wechseln. Bei den weiblichen Tieren wurde die original Pinzgauer Kalbin von den deutschen Züchterkollegen um € 3.000 angekauft. Bei den Angus (Durchschnittspreis: € 5.400) und Limousin

## GESAMT-RESERVE-SIEGER »



SHL Kalbinnen XVIII Sieger, Eberlberger Doris



CH Stiere VIII Sieger, Familie Eberhard



FV Kalbinnen IX Sieger, LFS Althofen



PI Kalbinnen XV Sieger, Gleissner Peter Alexander



CH Kalbinnen V Sieger (2), Ebner Johann

(Durchschnittspreis: € 6.250) Stieren waren die Durchschnittspreise sehr zufriedenstellend, hier hat sich der Ankauf von caRINDthia von „Horizont PP\*“ bei den Limousin und „PH Pablo“ bei den Angus positiv auf die Preisbildung ausgewirkt. Die Fleckvieh Stiere (Durchschnittspreis: € 3.933) waren durchschnittlich nachgefragt, Stier „Hamlet“ war mit € 4.800 der teuerste. Bei den Charolais-Stieren erzielte den Höchstpreis von € 5.200 der Gesamtreserve-sieger „Lenz Pp\*“.

**Rahmenprogramm**

Neben den Info-Ständen der LFS Althofen, Charolais-Austria und der Firma Witasek wurde den Besuchern vor allem auch kulinarisch einiges geboten. Von selbst erzeugten Produkten vom Angus Zuchtbetrieb

Privasni-Petekhof, über gegrilltes Rindfleisch der BVG Kärntner Fleisch bis hin zu Krupfenvariationen der Seminarbäuerinnen, war in der Schmankerlstraße alles dabei. Als Showprogramm stand in der Mittags-pause Petutschnig Hons mit seinem Kabarettprogramm im Schauring.

**Fazit**

caRINDthia gratuliert allen Ausstellern und Siegern herzlich zur Qualität und der Präsentation ihrer Tiere. Ein Dank gilt allen Helfern, Mitwirkenden und natürlich allen Zuschauern, welche die 15. Kärntner Fleischrindermesse zu einer tollen Veranstaltung gemacht haben. Es war ein gelungenes Fest der Fleischrinderzucht. Das zahlreich erschiene-nene Publikum aus dem In- und Ausland machten die Veranstaltung

zu einem besonderen Erlebnis und zum starken Statement der Fleischrinderzucht in Österreich! Besonders erfreulich war das fachliche Interesse an den Fleischrindern, so konnten zahlreiche Delegationen aus dem Ausland begrüßt werden. Diese konnten sich von der ausgezeichneten Qualität der ausgestellten Fleischrinder ein Bild machen und bekundeten bereits Interesse an österreichischen Fleischrinder-Zuchttieren. ■



**SIEMER »**



CH Kalbinnen IV Sieger, Kogler Andrea Isabella



CH Stiere VI Sieger, Theuermann Christoph Erich



KB Kalbinnen XII Sieger, Trippolt Wolfgang



AN Kalbinnen I Sieger, Privasniq Andreas



AN Stiere II Sieger, Privasniq Andreas,



LI Stiere XIII Sieger, LFS Althofen



PI Kalbinnen XIV Sieger, Fleischhacker Johanna



PI Stiere XVII Sieger, Schnitzer Horst



FVF Stiere XI Sieger, Ratz Ing. Raimund Paul



SHL Stiere XX Sieger, Rockenschaub Anna & Gerhard



# RESERVE- SIEGER »



CH Kalbinnen III Reservesieger, Riepl Nicole



CH Kalbinnen IV Reservesieger, Kois Heide Maria/Ernst



CH Kalbinnen V Reservesieger, Maizinger Gerald



Ch Stiere VI Reservesieger, Theuermann Christoph Erich



CH Stiere VIII Reservesieger, Schachinger Johanna



CH Stiere VII Reservesieger, Maizinger Gerald



KB Kalbinnen XII Reservesieger, Bürger Christian



FVF Kalbinnen IX Reservesieger, Ratz Ing, Raimund Paul



FVF Kalbinnen X Reservesieger, Ratz Ing, Raimund Paul



FVF Stiere XI Reservesieger, Rass Barbara



PI Stiere XVII Reservesieger, Schnitzer Horst



PI Kalbinnen XVI Reservesieger, Schnitzer Horst



PI Kalbinnen XIV Reservesieger, Fleischhacker Johanna



PI Kalbinnen XV Reservesieger, Schnitzer Horst



LI Stiere XIII Reservesieger, Trippold Thomas Peter



AN Kalbinnen I Reservesieger, Bechter Otto



AN Stiere II Reservesieger, Privasnig Andreas



SHL Kalbinnen XVIII Reservesieger, Bleierer Bettina & Stefan



SHL Kalbinnen XIX Reservesieger, Rappitsch Ferdinand



SHL Stiere XX Reservesieger, Raunig Mag. Rudolf

# MIT NEUEM VORSTAND UND KLAREM ZIEL INS JUNGZÜCHTERJAHR 2026

Am 6. Februar 2026 luden die Kärntner Jungzüchter zur Jahreshauptversammlung in den Gasthof Bacher nach Vassach. Rund 30 Mitglieder sowie zahlreiche Ehrengäste folgten der Einladung. Obfrau Stephanie Zarfl eröffnete die Versammlung und blickte auf drei Jahre an der Spitze des Vereins zurück. Melanie Pirker, Schriftführerin

## Ein Rückblick auf ein engagiertes Jahr

Im Tätigkeitsbericht wurde deutlich, wie vielseitig das vergangene Vereinsjahr war. Ein zentrales Ereignis war das Bundesjungzüchterchampionat im März 2025, bei dem Kärnten mit 26 Startplätzen vertreten war. Die große Nachfrage machte im Vorfeld eine Auswahltour notwendig. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen: drei Gruppensiege im Typbewerb sowie einen Bundesreserve-sieg. Im Vorführowettbewerb konnte ein weiterer Gruppensieg gefeiert werden, ergänzt durch mehrere vordere Platzierungen in den jeweiligen Gruppen.

Neben den Schauerfolgen prägten zahlreiche weitere Aktivitäten das Jahr: Bambinitage in Ober- und Unterkärnten, der Weltmilchtag in Pitzelstätten mit ORF-Berichterstattung, die Teilnahme an der Jungzüchterschau in Osttirol am 25. Oktober, der Jungzüchter-Wandertag, ein Seminar zum Thema Agrarkommunikation sowie die Christmas Party mit spannender Betriebsbesichtigung.

## Dank und Neuwahlen

Nach drei Jahren als Obfrau verabschiedete sich Stephanie Zarfl aus ihrer Funktion und bedankte sich beim Vorstand, bei den Unterstüt-

zern und bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

Die Neuwahlen brachten einen einstimmigen Beschluss. Andreas Trupp wurde zum neuen Obmann gewählt. Als Stellvertreterin steht ihm Chiara Obermoser zur Seite. Die Schriftführung übernimmt Melanie Pirker, unterstützt von Anna Katschnig als Stellvertreterin. Für die Kassaführung ist künftig Patrick Korb verantwortlich, sein Stellvertreter ist Robert Wegscheider.

Im erweiterten Vorstand engagieren sich Gregor Tschernitz, Julia Klammer, Sophie Schützenhofer, Corinna Mikitsch, Valerie Daniel, Florian Oberauer und Raphael Krall.

## Grußworte und fachliche Impulse

In den Grußworten wurde die Bedeutung der Jungzüchterarbeit mehrfach unterstrichen. KR Herman Schluder betonte den hohen Stellenwert von Wissen und Engagement im Funktionärswesen. Gerade bei aktuellen Themen wie Tiergesundheit oder Antibiotikamonitoring sei es entscheidend, fachlich gut aufgestellt zu sein und mitreden zu können. Sebastian Auernig (Weltpräsident Fleckvieh, Obmann von caRINDthia sowie Fleckvieh Austria) gratulierte zum vielfältigen Jahresprogramm und zeigte sich beeindruckt vom Zusammenhalt der Jugend. Besonders die Bambinis seien ein starkes Zeichen für eine aktive Nachwuchsarbeit. Gleichzeitig hob er hervor, wie wichtig Austausch und eine gute Kommunikation zwischen Jungzüchtern und



Herzlichen Dank an unsere Ehrengäste für ihr Kommen | Foto: Anna Katschnig



Der neu gewählte Vorstand | Foto: Kärntner Jungzüchter



Abschiedsgeschenk wurde an Obfrau Stephanie Zarfl überreicht | Foto: Anna Katschnig

Verband sind, um die Strukturen in der Landwirtschaft gemeinsam weiterzutragen.

Weitere Ehrengäste waren Ernst Lager (Geschäftsführer caRINDthia), Edina Scherzer (ehemalige Obfrau der Kärntner Jungzüchter), Radbod Natmessnig (Ehrenobmann) und Maximilian Kogler (Obmann der Kärntner Jungbauern). Den fachlichen Teil eröffnete Ernst

Lager mit einer kurzen Vorstellung von caRINDthia. Er erläuterte Aufbau und Aufgabenbereiche - von Herdenbuchführung über Vermarktung bis hin zur Besamung - und betonte, dass funktionierende Strukturen die Grundlage für erfolgreiche Zuchtarbeit sind. Anschließend referierte Daniel Pirker zum Thema „Von der Zuchtwertschätzung bis zur Anpaarung“. Er erläuterte die Abfolge moderner

Zuchtarbeit - vom Zuchtziel über Leistungsprüfung und Zuchtwertschätzung bis hin zur gezielten Anpaarung - und ging dabei auch auf die Bedeutung der genomischen Zuchtwertschätzung ein. Abschließend richtete er einen klaren Appell zur Zusammenarbeit mit dem Zuchtverband und betonte die Rolle des Zuchtberaters als wichtiges Bindeglied zwischen Betrieb und Organisation.

**Ausblick auf 2026**

Mit neuem Vorstandsteam richtet sich der Blick nun nach vorne. Ein besonderes Highlight wird heuer der Jungzüchter Grand Prix am 21. November 2026 sein, der bereits jetzt intensive Vorbereitungen erfordert. Mit viel Motivation, Zusammenhalt und fachlichem Anspruch starten die Kärntner Jungzüchter in ein weiteres Jahr voller Engagement für die Kärntner Rinderzucht.

Ein herzlicher Dank gilt allen Teilnehmer:innen der Jahreshauptversammlung sowie allen Unterstützern der Kärntner Jungzüchter über das gesamte Jahr hinweg. ■

# SEMINAR MIT „LANDWORT“ - KOMMUNIKATION, DIE BEWEGT

**Am 15. November trafen sich engagierte Jungzüchterinnen und Jungzüchter zu einem besonderen Weiterbildungsseminar: Einen ganzen Tag lang drehte sich alles um professionelle Agrarkommunikation und erfolgreiche Verhandlungstechniken in der Landwirtschaft - intensiv, abwechslungsreich und voller Aha-Momente.** Julia Klammer

In einer kleinen, aber hochmotivierten Runde begleiteten Michaela Sandmayer und Josef Huber von „Landwort“ die Teilnehmer:innen durch einen spannenden Seminartag. Im Fokus stand, wie man agrarische Anliegen authentisch vermittelt und auch in herausfordernden Gesprächssituationen souverän bleibt.

Besonders wertvoll waren die vielen interaktiven Übungen, in denen Strategien, Techniken und praktische Tipps gemeinsam erarbeitet wurden. Am Vormittag ging es um die Mission, Vision und Werte der Landwirtschaft - Grundlagen, die jede Kommunikation tragen sollten. Begriffe wie „rhetorischer Vierkanter“ und „Selbstreflexion“ begleiteten die Gruppe bis zum Mittagessen. „Wer fragt, der führt“, betonte Referentin Sandmayer - und stellte drei wichtige Kommunikations-

strategien vor: die Podest-Strategie, die Vogel-Strauß-Strategie und den Heiligen Gral.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen des Verhandeln. Nach dem theoretischen Teil rund um professionelle Verhandlungsstrategien konnten die Teilnehmenden ihr neu erworbenes Wissen gleich in einem praktischen Beispielszenario anwenden. Besonders wichtig dabei: klare Rahmenbedingungen, gute Vorbereitung, geschicktes Ankern und ein souveränes Zeitmanagement.

Zum Abschluss bleibt ein großes Dankeschön an Michaela Sandmayer und Josef Huber für wertvolle Einblicke und praxisnahe Tipps - sowie an das Hotel Educare für die angenehme Seminaratmosphäre und die hervorragende Verpflegung. ■



Gruppenfoto mit den Vortragenden und den Teilnehmer:innen

Alle Fotos dieses Beitrags: © Landwort



Kommunikation, das A und O in der Landwirtschaft



Mit Teamwork ans Ziel

# HOLSTEIN UND JERSEY GEBIETSVERSAMMLUNGEN

Am 18. und 19. Februar fanden die alljährlichen Gebietsversammlungen für Holstein und Jersey an der HBLA Pitzelstätten und an der LFS Stiegerhof statt. Pünktlich um 09:30 Uhr Eröffnete Johann Kohlmayer die Versammlung und gab einen kurzen Jahresrückblick. Danach sprach Daniel Pirker über die aktuellen Verbandsinformationen. Anschließend startete der Zuchtberater mit dem

Leistungsbericht. Im Zuge des Leistungsberichtes wurden die letztjährigen „Golden Girls“ (100.000 kg Milch Kühe) und die Kühe die die 125.000 kg Milch Marke geknackt haben, geehrt. Als weiterer Punkt stand die Vermarktung am Programm. Letztjährige Viehverkaufszahlen von verschiedenen Rassen wurden präsentiert. Der Programmpunkt „Zuchtprogramm/Besamung/

Stiervorstellung“ wurde vom Zuchtleiter Alfred Possegger gestaltet, es wurde der letztjährige Spermaabsatz besprochen aber auch von einem interessanten Betrieb aus Amerika berichtet. Als Abschluss präsentierte der Geschäftsführer vom LKV Kärnten Ing. Roland Vallant den Herdenmanager und die RDV App. Somit gingen 2 gelungene Veranstaltungen zu Ende. ■



Gruppenbild HBLA: Gruppenfoto an der HBLA Pitzelstätten.



Gruppenbild LFS Stiegerhof: Gruppenfoto an der LFS Stiegerhof

# BROWN SWISS ZÜCHTERTAG

Am Samstag den 24. Jänner 2026 fand der Brown Swiss Züchtertag im Gasthof Bacher in Vassach bei Villach statt. Um 09:30 Uhr eröffnete Radbod Natmessnig den Züchtertag mit seinem Jahresrückblick. Anschließend zeigte der Geschäftsführer Ing. Ernst Lagger einige sehr interessante Statistiken über

die Entwicklung der Rasse Brown Swiss. Weiters berichtete er über den Spermaabsatz und den Viehverkauf im abgelaufenen Jahr. Danach stand der Leistungsbericht vom Zuchtberater Daniel Pirker am Programm, er berichtete über den Jahresabschluss und die Veränderung in den letzten Jahren. Wichtige wirtschaftliche

Parameter wie die Lebenseffektivität, welche auf die Gewinnoptimierung des Betriebes ausgerichtet ist, wurden genauer besprochen. Als Abschluss hörten wir einen sehr interessanten Vortrag vom Geschäftsführer des LKV Kärnten Ing. Roland Vallant über den Herdenmanager und die LKV App. ■



Gut gefüllter Saal beim Brown Swiss Züchtertag in Vassach bei Villach



Preisverleihung: Auszeichnungen für die Besitzer der letztjährigen „Golden Girls“.

# JAHRESABSCHLUSS FLEISCHRINDER 2025

Der Jahresabschluss der Fleisch- und Generhaltungsrassen war auch 2025 durchaus erfreulich. Im Gegensatz zum Trend, werden es in der Fleischrinderzucht in den letzten Jahren mehr Betriebe, somit befassen sich immer mehr Betriebe mit der Zucht. Sowohl bei den Zuchtherden (+4) als auch bei den Herdebuchkühen (+78) konnten die Zahlen gesteigert werden.

Höhere Kuhzahlen und teilweise auch Betriebszahlen konnten die Rassen Kärntner Blondvieh, original Pinzgauer, Charolais, Limousin, Schottisches Hochlandrind und Wagyu verzeichnen.

Nach wie vor wirkt sich die Prämie für die Erhaltung seltener Nutztier-rassen, und die dauernde Möglichkeit in das Programm einzusteigen, positiv auf die Kuhzahlen bei Kärntner Blondvieh aber vor allem bei den original Pinzgauern aus.

Im Bereich der Leistungsdaten konnten erneut die intensiven Fleischras-sen, Charolais, Fleckvieh, Limousin, Weiß-Blauer Belgier und Angus mit

ausgezeichneten Wiegeergebnissen, mit über 1100g TGZ bei den männlichen und knapp 1000g TGZ bei den weiblichen bei der Jahreswiegung, überzeugen.

Bei den Fitnesskennzahlen konnten nur die Angus und Limousin eine Abkalbequote von über 80% und eine Zwischenkalbezeit unter 400 Tagen erreichen.

Im Bereich des Kalbeverlaufes mit unter 4% schwerer Geburten und unter 5 % Totgeburten zählen die Rassen Angus, Limousin und Wagyu zu den Besten.

Sehr erfreulich ist auch, dass im vergangenen Jahr wieder sieben Zuchtkühe die Anforderungen für die Auszeichnung Lebensleistungskühe Fleisch erreicht haben. Dafür ist ein Alter von über 16 Jahren bei einer Zwischenkalbezeit unter 400 Tage und einem Erstkalbealter unter 36 Monate erforderlich.

Weitere Zahlen und Daten finden Sie in den folgenden Tabellen. ■



## FLEISCHRINDERZÜCHTER UND ZUCHTKÜHE 2025

Rasse	Herden	+/- zu 2024	Kühe	+/- zu 2024	Anteil Fleischrinderkühe %
Kärntner Blondvieh	125	0	1216	19	28,95%
Pinzgauer	178	6	1049	43	24,97%
Charolais	57	0	695	14	16,54%
Fleckvieh	74	0	533	-5	12,69%
Angus	29	-1	241	-2	5,74%
Limousin	15	0	203	18	4,83%
Schottisches Hochlandrind	13	+1	77	2	1,83%
Wagyu	12	0	79	2	1,88%
Weiß Blaue Belgier	7	-1	48	-5	1,14%
Blonde Aquitaine	6	0	25	-3	0,60%
Dexter	3	-1	20	-2	0,48%
Galloway	3	0	8	1	0,19%
Shorthorn	1	0	5	-2	0,12%
Aubrac	1	0	2	0	0,05%
<b>Summe</b>	<b>524</b>	<b>4</b>	<b>4.201</b>	<b>78</b>	<b>100,00%</b>

WIEGEERGEBNISSE 2025 CARINDTHIA ZVB

Rasse	Geschl.	Wiegungen Gesamt	Geb. Wiegung		200-Tage Wiegung			365-Tage Wiegung		
			n	kg	n	kg	gTz	n	kg	gTZ
Angus	M	367	115	38,4	141	285,2	1.233	103	450,5	1.128
	W	304	87	36,5	103	270,3	1.170	104	109,2	1.022
Blonde Aquitaine	M	32	13	49,5	11	305,3	1.284	8	411,5	998
	W	32	9	42,6	10	282,6	1.188	9	426,7	1.046
Charolais	M	867	317	46,9	297	299,2	1.259	236	493,9	1.222
	W	851	281	44,4	292	278,2	1.168	226	413,8	1.011
Dexter	M	20	5	20,4	7	161,4	700	8	222,6	546
	W	10	2	18,0	2	204,5	918	6	176,2	431
Fleckvieh	M	652	269	44,5	239	305,8	1.310	108	470,7	1.169
	W	779	243	41,8	241	285,6	1.217	190	416,4	1.026
Galloway	M	2	0		1	197,0	870	1	317,0	805
	W	10	6	25,0	2	184,0	785	2	280,5	692
Kärntner Blondvieh	M	1.211	442	41,8	493	263,3	1.103	227	373,6	906
	W	1.266	422	39,6	476	243,7	1.019	321	34.734,0	842
Limousin	M	255	96	42,3	98	289,8	1.240	57	462,1	1.154
	W	235	76	40,8	86	265,7	1.127	55	415,6	1.030
original Pinzgauer	M	1.210	453	45,8	473	276,6	1.154	259	408,2	994
	W	1.229	400	42,6	422	253,0	1.050	328	360,0	868
Schot. Hochlandrind	M	83	27	32,3	27	193,3	784	28	282,0	680
	W	96	34	30,6	32	170,2	700	30	256,2	613
Shorthorn	M	9	3	63,0	4	348,0	1.535	2	389,5	970
	W	6			2	340,5	1.530	4	350,5	866
Wagyu	M	99	32	28,2	40	184,2	777	27	302,4	748
	W	92	31	25,7	32	178,9	762	27	280,1	696
Weiß-blaue Belgier	M	44	18	47,5	16	308,5	1.315	10	473,6	1.174
	W	42	18	44,4	12	303,7	1.313	11	464,2	1.161
Weiß-blaue Belgier	M	82	27	46,3	30	300,3	1.274	23	455,2	1.123
	W	39	11	38,4	12	278,7	1.176	15	397,5	973

FITNESSZAHLEN FLEISCHRINDER CARINDTHIA ZVB 2025

Rasse	Anzahl Kühe	Abkalbquote	Erstkalbealter	Zwischenkalbezeit	Anteil Kühe mit 1 Abkalbung	Anteil Kühe mit mehr als 5 Abkalbungen	Ø Alter der Kühe	Kalbverlauf (KV)		Totgeburten	
								Geburten	KV leicht und normal	Kälber gesamt	Totgeburten + Verend_bis_48h
Kärntner Blondvieh	1.378	80,6	32,0	414	14,1	43,1	7,4	1.118	94,2%	1.142	3,9%
Original Pinzgauer	1.178	77,9	33,0	424	17,7	30,3	6,8	940	93,0%	2.774	5,1%
Charolais	790	77,3	34,9	404	19,0	28,9	6,4	621	92,6%	1.450	5,9%
Fleckvieh	594	81,0	31,5	405	14,0	36,5	6,9	496	91,7%	2.754	4,5%
Angus	264	93,3	29,4	385	21,2	23,5	5,7	223	97,8%	1.489	3,1%
Limousin	225	82,7	32,7	381	16,9	36,4	6,9	196	98,5%	956	2,3%
Wagyu	90	67,8	31,4	491	15,6	34,4	8,3	66	98,5%	642	3,7%
Schot. Hochlandrind	66	68,2	37,6	460	3,0	40,9	8,6	48	93,8%	547	4,9%
Weiß-blaue Belgier	45	55,6	40,5	510	22,2	22,2	6,9	26	38,5%	48	4,2%
Blonde Aquitaine	28	82,1	35,8	434	7,1	21,4	6,4	23	95,7%	431	4,6%
Dexter	24	45,8	45,8	401	29,2	33,3	6,7	11	90,9%	107	2,8%
Shorthorn	4	25,0		399	12,5	25,0	7,9	1	100,0%	1	0,0%
Aubrac	2	50,0		380	0,0	50,0	10,1	1	100,0%	353	4,5%
Galloway	1				0,0	50,0	11,5			114	4,4%



Besitzer: **PLIEMTSCHER RAPHAEL, VLG. SCHÜTZ DÜRNE**  
Mirnig 1, 9372 Eberstein

**BERNILLA AT 38 8391 616** geb.: 18.03.2009

Vater: Heinrich AT 93 8048 809 Muttervater: Siegfried AT 91 8108 211

1. Kalbung: 19.01.2012 Erstkalbealter: 34 Monate Letzte Kalbung: 01.10.2024

Abkalbungen: 13 Kuhkälber: 6 Stierkälber: 7

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 375 Tage

KÄRNTNER BLONDVIEH



Besitzer: **KÖNIG JOHANNES MARKUS, VLG. JODL**  
Zosen 2, 9375 Hüttenberg

**CARIN AT 77 9548 314** geb.: 19.01.2009

Vater: Goran AT 72 2010 409 Muttervater: GS Preif LU 98.111.286

1. Kalbung: 19.07.2011 Erstkalbealter: 30 Monate Letzte Kalbung: 19.01.2026

Abkalbungen: 15 Kuhkälber: 10 Stierkälber: 5

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 368 Tage

LIMOUSIN



Besitzer: **PALLE STEFAN, VLG. GÖTZFRIED**  
Dellach am Millstätter See 86, 9872 Millstatt

**GRAZIA AT 33 7824 317** geb.: 20.10.2009

Vater: Rony AT 14 7249 914 Muttervater: Lato AT 99 2198 845

1. Kalbung: 15.09.2012 Erstkalbealter: 35 Monate Letzte Kalbung: 23.01.2026

Abkalbungen: 14 Kuhkälber: 6 Stierkälber: 9

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 364 Tage

ORIGINAL PINZGAUER



Besitzerin: **GOSSNER SILVIA, VLG. SCHERMERHOF**  
Bichling 121, 6363 Westendorf

**LISL AT 98 7979 816** geb.: 20.11.2009

Vater: Sig AT 75 7601 207 Muttervater: Rom AT 34 7747 234

1. Kalbung: 29.10.2012 Erstkalbealter: 35 Monate Letzte Kalbung: 05.11.2025

Abkalbungen: 13 Kuhkälber: 5 Stierkälber: 9

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 344 Tage

KÄRNTNER BLONDVIEH



Besitzerin: **TRIXNER PETRA**  
Schaumboden 32, 9300 St.Veit/Glan

**OK AIRI AT 68 9388 217** geb.: 03.11.2009

Vater: ITOZURU DOI US 3.685 Muttervater: MS FUKUTSU US 6.021

1. Kalbung: 26.08.2012 Erstkalbealter: 34 Monate Letzte Kalbung: 31.03.2025

Abkalbungen: 13 Kuhkälber: 8 Stierkälber: 5

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 356 Tage

WAGYU



Besitzer: **KAMPL RENE ING., VLG. GULITZHOF**  
Gulitzenweg 5, 9360 Friesach

**PETLA AT 69 1033 517** geb.: 31.07.2009

Vater: Ericson AT 81 2008 972 Muttervater: Remus AT 92 9756 842

1. Kalbung: 22.01.2012 Erstkalbealter: 30 Monate Letzte Kalbung: 02.09.2025

Abkaltungen: 15 Kuhkälber: 5 Stierkälber: 10

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 355 Tage

LIMOUSIN



Besitzerin: **STARK EDITH, VLG. HARDER**  
Kaindorf 8, 9344 Weitensfeld

**SUSL AT 85 1280 416** geb.: 10.01.2009

Vater: Lackie DE 0940632305 Muttervater: Stark AT 34 4978 534

1. Kalbung: 07.02.2011 Erstkalbealter: 25 Monate Letzte Kalbung: 22.04.2025

Abkaltungen: 16 Kuhkälber: 4 Stierkälber: 12

Durchschnittliche Zwischenkalbezeit: 346 Tage

FLECKVIEH FLEISCH

  
AGRARHANDEL



## IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE KONZEPTLÖSUNGEN

- Mischfutter & Futtermittel
- Getreide & Eiweißfuttermittel
- Saatgut & Sämereien
- Düngemittel & Pflanzenschutz
- Futterlagertechnik
- Ein- & Verkauf Getreide & Bio-Getreide

 +43 4276 38 571  
[www.strasser-agrar.at](http://www.strasser-agrar.at)



Besitzerin: **PLÖSSNIG MARLIES**  
Stampfen 1, Mörttschach

**Anke AT 91 8436 819** geb.: 05.02.2013  
Wille x Herkules

Ø - Leistung: 10/10 9.777 - 4,01 - 392 - 3,33 - 325 717  
**Gesamtleistung: 100.571 - 4,03 - 4.048 - 3,34 - 3.354**

Lebenstags Leistung: 3.105 Melktage: Ø 32,4 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzerin: **ERTL BRIGITTE**  
Lengholz 8, Lind/Drau

**Bermuda AT 93 1495 222** geb.: 13.10.2013  
Wille x Agent Red

Ø - Leistung: 10/9 9.611 - 3,69 - 355 - 3,43 - 330 685  
**Gesamtleistung: 102.805 - 3,72 - 3.828 - 3,46 - 3.552**

Lebenstags Leistung: 3.335 Melktage: Ø 30,8 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzerin: **KOLLMITZER ANDREA**  
Görtschach 20, Millstatt

**Blume AT 00 3042 919** geb.: 12.01.2012  
Imposium x Classic Red

Ø - Leistung: +11/10 9.105 - 4,26 - 388 - 3,69 - 336 724  
**Gesamtleistung: 102.917 - 4,33 - 4.456 - 3,72 - 3.833**

Lebenstags Leistung: 3.488 Melktage: Ø 29,5 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **TRUPPE ANDREAS**  
Altfinkenstein 2, Finkenstein

**Luise AT 91 5940 319** geb.: 12.08.2012  
Olymp x Joyboy Red

Ø - Leistung: +11/10 8.964 - 3,90 - 349 - 3,20 - 287 636  
**Gesamtleistung: 100.715 - 3,92 - 3.953 - 3,22 - 3.247**

Lebenstags Leistung: 3.617 Melktage: Ø 27,8 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **HIRSCHEBAUER KG**  
Räuflach 7, Obervellach

**Paloma AT 93 2708 122** geb.: 13.01.2014  
Valig x Lichtblick Red

Ø - Leistung: +10/9 10.546 - 3,80 - 401 - 3,25 - 343 744  
**Gesamtleistung: 103.277 - 3,79 - 3.913 - 3,26 - 3.365**

Lebenstags Leistung: 2.930 Melktage: Ø 35,2 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **BRUNNER CHRISTOPH**  
Schönberg 28, Bad St. Leonhard

**Sambina AT 91 9617 717** geb.: 14.01.2010  
Imposium x Mario Red

Ø - Leistung: 11/11 7.746 - 4,44 - 344 - 3,63 - 281 625  
**Gesamtleistung: 101.307 - 4,57 - 4.627 - 3,75 - 3.800**

Lebensstags Leistung. 4.499 Melktage: Ø 22,5 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **ING. SCHURIAN MANFRED**  
Krainig 5a, Moosburg

**Samy AT 47 2956 228** geb.: 22.08.2014  
Reumut x Gigant

Ø - Leistung: 10/9 10.491 - 4,14 - 434 - 3,64 - 382 816  
**Gesamtleistung: 102.229 - 4,15 - 4.246 - 3,63 - 3.708**

Lebensstags Leistung. 2.899 Melktage: Ø 35,3 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **GAUGG DANIEL**  
St. Ulrich 6, Eitweg

**Vladislavka AT 52 6187 729** geb.: 06.12.2015  
Mint x Ilion

Ø - Leistung: 8/7 13.026 - 3,90 - 508 - 3,64 - 474 982  
**Gesamtleistung: 106.020 - 3,93 - 4.163 - 3,68 - 3.898**

Lebensstags Leistung. 2.567 Melktage: Ø 41,3 kg Milch/Melktag

FLECKVIEH



Besitzer: **KÖCHL ANDREAS**  
Grünschacherweg 12, 9500 Villach

**Amelie AT 27 6526 528** geb.: 20.02.2014  
Armstrong x Lindstar

Ø - Leistung: 8/7 11.782 - 3,82 - 450 - 3,02 - 356 806  
**Gesamtleistung: 103.880 - 3,93 - 4.087 - 3,11 - 3.230**

Lebensstags Leistung. 2.903 Melktage: Ø 35,8 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **BOCK HERWIG**  
Schimanberg1/2, 9631 Kirchbach

**Baerbl AT 16 1421 722** geb.: 08.11.2013  
Frosty x Mtoto

Ø - Leistung: 9/8 10.562 - 4,18 - 442 - 3,10 - 328 770  
**Gesamtleistung: 100.751 - 4,26 - 4.289 - 3,16 - 3.188**

Lebensstags Leistung. 3.326 Melktage: Ø 30,2 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **ERLACHER HERMANN**  
Kirchweg 6, 9313 St. Georgen

**Bounty AT 76 8211 929** geb.: 13.09.2015  
Naxxos x Stabilo RED

Ø - Leistung: 8/8 11.155 - 4,00 - 446 - 3,27 - 365 811  
**Gesamtleistung: 100.039 - 4,02 - 4.017- 3,32 - 3.321**

Lebenstags Leistung, 2.870 Melktage: Ø 35,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **MISSONI STEFAN**  
Elbling 15, 9560 Feldkirchen

**Britnay AT 52 9691 529** geb.: 01.04.2015  
Prince RED x Laron RED

Ø - Leistung: +8/8 11.073 - 4,24 - 470 - 3,37 - 373 843  
**Gesamtleistung: 100.528 - 4,26 - 4.278- 3,42 - 3.434**

Lebenstags Leistung, 2.824 Melktage: Ø 35,5 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzerin: **KOHLMAYER MARIE LUIS**  
Sternbergstrasse 35, 9220 Velden

**Dolly AT 13 1485 929** geb.: 09.11.2014  
Ladd RED x Advent RED

Ø - Leistung: 8/8 11.292 - 3,74 - 422 - 3,37 - 381 803  
**Gesamtleistung: 103.021 - 3,79 - 3.900 - 3,41 - 3.512**

Lebenstags Leistung, 3.013 Melktage: Ø 34,2 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **MAYER JOSEF**  
Breingasse 6, 9721 Weissenstein

**Dubai AT 30 8970 219** geb.: 09.07.2011  
Bambam x Buckeye

Ø - Leistung: +10/10 8.765 - 4,64 - 407 - 3,19 - 280 687  
**Gesamtleistung: 100.532- 4,19 - 4.692 - 3,24 - 3.246**

Lebenstags Leistung, 3.775 Melktage: Ø 26,6 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzerin: **KACIC-GASSER MELANIE**  
Pobersach 8, 9710 Feistritz/Drau

**GaH Pandora AT 53 2140 329** geb.: 14.09.2016  
Baxtino x End Story

Ø - Leistung: 7/6 13.902 - 3,61 - 502 - 3,36 - 468 970  
**Gesamtleistung: 104.896 - 3,68 - 3.860 - 3,43 - 3.593**

Lebenstags Leistung, 2.370 Melktage: Ø 44,3 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **GLANZER GERHARD**  
Laas 28, 9712 Fresach

**Holde AT 93 1130 922** geb.: 01.09.2013  
Lawn Boy RED x Carmano RED

Ø - Leistung: 10/9 9.489 - 3,77 - 358 - 3,06 - 290 676  
**Gesamtleistung: 101.874 - 3,86 - 3.935 - 3,12 - 3.177**

Lebenslags Leistung. 3.391 Melktage: Ø 30,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **DI PRUNNER BERNHARD**  
Hauptplatz 3, 9853 Gmünd

**Holly AT 14 5085 722** geb.: 28.10.2012  
Tandem x Ciro

Ø - Leistung: 10/9 9.209 - 3,88 - 357 - 3,12 - 287 644  
**Gesamtleistung: 100.796 - 3,92 - 3.949 - 3,16 - 3.187**

Lebenslags Leistung. 3.600 Melktage: Ø 28,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **GREILER STEFAN**  
Wieting 1, 9374 Wieting

**Leona AT 13 0864 629** geb.: 25.04.2015  
Receptor x Delete

Ø - Leistung: 6/6 11.534 - 4,22 - 486 - 3,35 - 386 872  
**Gesamtleistung: 101.628 - 4,31 - 4.382 - 3,47 - 3.526**

Lebenslags Leistung. 2.901 Melktage: Ø 35,0 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **RIEGER FRANZ BERHARD**  
St. Peter 2, 9463 Reichenfels

**Pia AT 47 7698 128** geb.: 02.10.2014  
Snowmaster x Gabino

Ø - Leistung: 8/8 11.624 - 3,46 - 402 - 3,18 - 370 772  
**Gesamtleistung: 100.533 - 3,58 - 3.602 - 3,27 - 3.283**

Lebenslags Leistung. 2.948 Melktage: Ø 34,1 kg Milch/Melktag

HOLSTEIN



Besitzer: **GROJER FRIEDRICH**  
Mösel 20, 9374 Wieting

**Rebecca AT 92 2887 722** geb.: 09.01.2014  
Abram x Boss Iron E

Ø - Leistung: +10/8 10.946 - 4,38 - 479 - 3,53 - 386 865  
**Gesamtleistung: 101.015 - 4,47 - 4.517 - 3,58 - 3.613**

Lebenslags Leistung. 2.977 Melktage: Ø 34,0 kg Milch/Melktage

HOLSTEIN



Besitzer: **ASSINGER STEFAN**  
Egg 10, 9624 Hermagor

**Zibelle AT 72 1007 128** geb.: 21.02.2015  
Mascalese x Mergim

Ø - Leistung: +7/7 12.354 - 3,80 - 470 - 3,13 - 387 857  
**Gesamtleistung: 100.619 - 3,88 - 3.904 - 3,20 - 3.219**

Lebenstags Leistung. 2.747 Melktage: Ø 36,6 kg Milch/Melktage

HOLSTEIN



Besitzer: **POSSEGGER ERWIN**  
Amberg 5, 9712 Fresach

**Tavita 2 AT 72 2338 428** geb.: 16.09.2014  
VJ Pick x Kian RED

Ø - Leistung: 9/4 10.849 - 4,88 - 529 - 3,84 - 416 945  
**Gesamtleistung: 101.196 - 4,94 - 4.997 - 3,89 - 3.934**

Lebenstags Leistung. 3.081 Melktage: Ø 32,8 kg Milch/Melktage

JERSEY

Vereinbaren Sie  
gleich einen Termin



Jetzt scannen

## CNCPS-FUTTERANALYSE UND RATIONSBERECHNUNG FÜR EINEN STRESSFREIEN SOMMER

Für gesunde, fruchtbare und leistungsstarke Kühe

- ✓ Pansen optimal füttern
- ✓ Futtermittelaufnahme hochhalten
- ✓ Nährstoffeffizienz steigern
- ✓ Leistungs- & Fruchtbarkeitsknick vorbeugen

**Sano**  
Die Tier-Ernährer

# QFit Konzept

für Ihren Erfolg

Wirtschaftlichkeit steigern

Beste Futtereffizienz

Stabile Verdauung

Vitale, leistungsstarke Tiere

**Noch Fragen? Wir sind für sie da!**

**Anton Lichtenegger**  
+43 (0)676 847 699 747  
a.lichtenegger@likra.com

**Benjamin Kaiser**  
+43 (0)676 38 38 597  
b.kaiser@agro-trading.at

**Andreas Mikitsch**  
+43 (0)676 846 295 21  
a.mikitsch@agro-trading.at

**Andreas Kurath**  
+43 (0)676 831 76 11  
a.kurath@agro-trading.at

# NEUES AUS DER ZUCHTWERTSCHÄTZUNG FLECKVIEH

Am 8. April wurden die Zuchtwerte wieder neu berechnet. Es kam wieder zu einigen Änderungen in der Topliste der Fleckviehstiere. Erfreulich ist, dass mit EXZELLENT und WATERLINE gleich 2 Stiere unter dem Top 3 sind. caRINDthia kann somit weiterhin ein Top-Angebot an Besamungsstieren anbieten.

**Europremium:** Bei den NK-Stieren kommt es zu kleineren Änderungen. Neu in dieser Kategorie ist HEISS. Der HASHTAG-Sohn punktet mit seiner Doppelnutzung, Fitness und Eutervererbung. Insbesondere die Persistenz, Klauengesundheit und Nutzungsdauer zeichnen ihn aus. Auch die hochsitzenden Euter mit

hervorragender Voreuteraufhängung und starken Zentralband sprechen für ihn.

**Euroselect:** Auch im Euroselect-Angebot kommt es nur zu kleinen Änderungen. Neu in diesem Angebot ist EXZELLENT. Die aktuelle Nummer 1 der Fleckviehstiere, ein EINTRACHT-Sohn überzeugt aber nicht nur mit seinem GZW, sondern auch mit seiner starken Milchmenge inklusive positiver Inhaltsstoffe. Auch der Fleischwert und Fitnesswert können sich sehen lassen.

**Eurohornlos:** In diesem Angebot gibt es die größten Änderungen. Mit SPITZE PP, DANKBAR Pp und HOLZWURM Pp kommen 3 neue Stiere ins Angebot. Alle drei Stiere bringen eine starke Milchmenge, gute Fitness und einen stark positiven Kalbeverlauf mit sich.

Insgesamt steht wieder eine große Auswahl an Top-Vererbern auf dem Programm. Um diese anhand ihrer einzelnen Werte hervorzuheben, dient die nachfolgende Auflistung.



EXZELLENT - Nummer 1 der Fleckviehstiere, der Eintracht-Sohn punktet mit starker Milchmenge, inklusive positiven Inhaltsstoffen und seinem hervorragendem Fruchtbarkeitswert

GESAMTZUCHTWERT		MILCHWERT		FITNESS		FLEISCHWERT		MILCH KG		FETT %	
EXZELLENT	150	EXZELLENT	134	WACHAU P*S	136	HEUTRAUM	125	DANKBAR Pp*	+1376	HOCHKARAT PP	+0,22
WATERLINE	146	WATERLINE	131	WATERLINE	130	SPITZE PP*	123	MELODIE Pp*	+1286	MEGALINE PP	+0,18
HELI	144	DANKBAR Pp*	131	MONDSEE P*S	129	WINDGRAD Pp*	121	SPITZE PP*	+1255	EXZELLENT	+0,12
SPITZE PP*	142	MEGALINE Pp*	129	EXZELLENT	126	HALFWAY	120	HELI	+1237	WINDGRAD Pp*	+0,10
HALFWAY	140	MELODIE Pp*	129	MEGAFIT Pp*	126	HEISS	117	WASSERWELT	+1163	MONDGOLD	+0,09

EIWEIß %		KALBEVERLAUF PAT.		EUTERGESUNDHEIT		EUTER		FUNDAMENT		RAHMEN	
HALFWAY	+0,08	MEMORY PP*	113	WATERLINE	130	MAMMELLA PP*	131	DAZORRO	115	HOCHKARAT PP*	121
SEVENUP	+0,07	SEVENUP	113	WACHAU P*S	126	HOCHKARAT PP*	127	DUCKTALES	115	WINDGRAD Pp*	121
MONDGOLD	+0,06	SCHOEN	112	MACOLETTA P*S	123	DAZORRO	124	MAMMELLA PP*	113	HOLZWURM Pp*	120
MACOLETTA P*S	+0,05	MAMMELLA PP*	111	MONDGOLD	123	MACOLETTA P*S	124	MEMORY PP*	113	MELODIE Pp*	115
SCHOEN	+0,05	WILLENSTEIN Pp*	110	WEISSENSEE	122	HEISS	123	WATERLINE	113	HALFWAY	114

# HOLSTEIN

Mit der April Zuchtwertschätzung gab es für die Rasse Holstein und Red Holstein ein paar kleine Veränderungen. Es wurde ein neuer Stier in das Standardprogramm genommen. Mit „ROBOCOP“ (Rover x Aristocrat) steht ein extremer

Eutervererber mit ideal gelagerten Becken und einem sehr guten Exterieur zur Verfügung. Trotz der Basisanpassung von -1,7 Punkten im RZG können die Programmstiere ihre Zuchtwerte sehr gut halten. Die Vererber Uber und Femur RED

sind wieder die international höchsten Stiere nach RZE, somit sind in beiden Farbrichtungen die besten Exterieurvererber wieder im Kärntner Holstein/Red Holstein Spermangebot für euch verfügbar.

	<p><b>Robocop</b> (Rover x Aristocrat)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RZG 138</li> <li>• RZE 133</li> <li>• Euter 138</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* <b>Euterstar</b></li> <li>* Fettvererber</li> <li>* Ideal gelagerte Becken</li> <li>* Kalbinnentauglich</li> <li>* Gute Robotertauglichkeit</li> </ul>	HOLSTEIN
	<p><b>Femur Red</b> (Feit RED Pp x Augustus RED Pp)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RZG 144</li> <li>• RZM 140</li> <li>• RZE 144</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* <b>Exterieurstar Nr. 1 in ROT</b></li> <li>* Höchster Eutervererber</li> <li>* Sehr waagrechte Euterböden</li> <li>* Eutergesundheit</li> <li>* Sehr gute Robotertauglichkeit</li> </ul>	RED HOLSTEIN
	<p><b>In our World</b> (Parfect x Legacy)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RZG 130</li> <li>• RZM 121</li> <li>• RZE 121</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* <b>Allroundstar</b></li> <li>* Interessante Abstammung</li> <li>* Fettvererber</li> <li>* Klauengesundheit</li> <li>* Mittelrahmige Nachkommen</li> </ul>	HOLSTEIN
	<p><b>Redspace Red Pp</b> (Tricky Red x Louis Red Pp)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RZG 142</li> <li>• RZN 135</li> <li>• RZR 116</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* <b>Roter Gesundheitsspezialist</b></li> <li>* Kleinere Nachkommen</li> <li>* Kalbinnentauglich</li> <li>* 50% hornlose Nachkommen</li> <li>* Langlebigkeit</li> </ul>	RED HOLSTEIN
	<p><b>Real Syn</b> (Rover x Rio)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• RZG 152</li> <li>• RZM 146</li> <li>• RZE 128</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>* <b>Internationaler Stiervater</b></li> <li>* Leistungsvererber</li> <li>* Top Persistenz</li> <li>* Fettvererber</li> <li>* Sehr gute Robotertauglichkeit</li> </ul>	HOLSTEIN

## BROWN SWISS

Mit der April Zuchtwertschätzung gab es keine größeren Veränderungen bei Brown Swiss. Trotz einer Basisanpassung von -0,7 Punkten im GZW konnte sich das aktuelle

Brown Swiss Spermaprogramm sehr gut halten. Im töchtergeprüften Segment macht der Stier **Bloomlord** trotz der Basisanpassung ein Plus von 3 GZW Punkten.

Weiters brilliert er mit sehr körperstarken Nachkommen, mit ideal gelagerten Becken und ist konventionell für euch Verfügbar.



### **BLOOMLORD** (*Blooming x Huray*)

- GZW 125
- MW 111
- FIT 113

- \* **Töchtergeprüfter Allrounder**
- \* Eutergesundheit
- \* Lange/Breite Becken
- \* Sehr lange Voreuter

BROWN SWISS



### **NEO** (*Nathan x Barca*)

- GZW 135
- MW 121
- Euter 126

- \* **Exterieurvererber**
- \* Spitzen Euter
- \* Lange/Breite Becken
- \* Fundamentsvererber

BROWN SWISS

## JERSEY

Neben den beiden reinerbig, hornlosen Programmstieren **Donier PP** und **VJ Mojo PP**, stehen weitere Elitevererber zur Auswahl.



JERSEY

STIERNAME		Anzahl	Preis	Vererbungsschwerpunkte
VJ SWAN XX	genomisch	23	43,00 €	Leistungsvererber, Eutergesundheit
VJ DANKA XX	genomisch	23	38,00 €	Inhaltsstoffvererber, körperstarke Tiere
VJ GUTZ	Töchtergeprüft	33	15,00 €	Leistungsvererber, schnelle Melkbarkeit
VJ BERNAL	Töchtergeprüft	18	15,00 €	Top Eutervererber, ideale Beckenlage
VJ HODJA	Töchtergeprüft	29	15,00 €	Fundamentsvererber, Robotertauglich
MAURICE PP XX	Töchtergeprüft	23	37,00 €	Hornlosvererber, Eutervererber
CAPALDI PP	genomisch	35	20,00 €	Hornlos, breite leicht abfallende Becken
ZON	Töchtergeprüft	33	22,00 €	Leistungsvererber, hohe / breite Hintereuter

## ORIGINAL PINZGAUER

Mit der April Zuchtwertschätzung hat sich das Spermaangebot der original Pinzgauer nicht geändert. Im Angebot bleiben die geprüften Vererber **Feuerstein** (Faehnrich x Lust) und **Gerlach** (Gerwin x Lenz). **Feuerstein** hat sich bei der Zuchtwertschätzung positiv entwickelt.

Er verspricht nach wie vor eine gute Milchleistung bei guten Kalbeverlauf (105). Die Kühe sollten Großrahmig, bei durchschnittlicher Bemuskelung und Fundamenten und mit sehr guten Eutern ausgestattet sein. **Gerlach** verspricht großrahmige Tiere mit durchschnittlichen

Exterieur bei guter Milchleistung, sehr guten Inhaltsstoffen und einer sehr guten Persistenz. Bei den Teststieren bleibt **Faenomenal** (Fill x Grimm) weiterhin im Angebot neu dazu kommt **Leclerc** (Lammer x Gau).



**caRINDthia**  
Zuchtverband

ERNÄHREN. ERHALTEN.  
ZUKUNFT GESTALTEN.

**IN DEN  
GENEN  
LIEGT DER  
ERFOLG**

- **VIEHfältiges Angebot für über 30 Rassen**
- **Bestes Preis-Leistungsverhältnis internationaler Genetik**
- **Spitzengenetik bringt höchsten Zuchtfortschritt**
- **Anpaarungsberatung - Unser Service - Ihr Erfolg**
- **Komplettpaket in der Besamung mit bestem Service**





**Besamung**

**VIEHFALT GEWINNT**

04212 2215 50 [CARINDTHIA.AT](https://www.carindthia.at)

# DIE BESTEN WEIBLICHEN TIERE IN KÄRNTEN

## FLECKVIEH

GZW MINDESTENS 134, MW MINDESTENS 120, HERDEBUCH A

Tiernummer	Name	Vatername	GZW	MW	ZW_ Milch kg	ZW_ Fett%	ZW_ Eiw%	Betrieb
AT 39 3271 402	JANNIKA	WATERLINE	147	129	1.157	-0,06	-0,02	Ing. Koch Franz, Seeboden
AT 38 5679 102	ZEDER	HELMET	144	126	866	0,08	0,01	DI Stückler Martin, Prebl
AT 31 4128 201	LACOSTE	WINTERGOLD	143	131	1.397	-0,18	-0,04	Schilcher Dominik, St. Andrä/Lav.
AT 72 4385 189	JOYCE	SKIDOO	143	122	427	0,29	0,07	Ing. Koch Franz, Seeboden
AT 69 4936 601	ZISSE	MEDEON	143	122	743	0,08	0,00	DI Stückler Martin, Prebl
AT 73 6041 402	ROSE	HASHTAG	142	126	1.119	-0,06	-0,05	Schilcher Johannes, Preitenegg
AT 90 7142 902	HIGH FIVE	WASSERSTOFF	141	133	1.167	-0,03	0,05	Weber Hannes, Lavamünd
AT 89 6778 401	KALEAKLEE	WACHAU	141	123	1.259	-0,24	-0,10	Daniel Johannes, Griffen
AT 89 6776 201	KAISERKLEE	WACHAU	141	123	1.421	-0,30	-0,16	Daniel Johannes, Griffen
AT 53 5274 801	HOTNESS	WITNESS	140	132	1.377	-0,08	-0,07	Weber Hannes, Lavamünd
AT 61 9844 489	ZUMANDA	ZELDA	140	125	990	-0,01	-0,03	DI Stückler Martin, Prebl
AT 82 3140 701	HELIUM	GS HAG	140	125	971	0,01	-0,04	Weber Hannes, Lavamünd
AT 38 5675 602	ZIRKA	HELMET	140	124	1.037	-0,08	-0,06	DI Stückler Martin, Prebl
AT 31 4127 101	LATELLA	WINTERGOLD	140	124	1.241	-0,26	-0,05	Schilcher Dominik, St. Andrä/Lav.
AT 85 7483 501		MILCHWERK	140	122	1.232	-0,29	-0,09	Scharf Kathrin/Stefan, St. Margarethen/Lav.
AT 53 5242 901	GOLDGIRL	GS MACH MIT	140	121	882	-0,03	-0,05	Weber Hannes, Lavamünd
AT 91 5195 102	ATOMIC	WATERLINE	140	120	792	-0,01	-0,04	Kofler Herwig, Reisach
AT 69 4929 701	ZIWI	GS WILDTRAK	139	124	1.473	-0,29	-0,17	DI Stückler Martin, Prebl
AT 38 5359 302	KIM WILD	MEDEON	139	123	647	0,11	0,07	Weber Hannes, Lavamünd
AT 65 2048 201	ELSA	SUPERMARIO	139	121	673	0,01	0,05	Schiffer Stefan, Eisentratten
AT 62 6897 389	ELISA	SONIC1	138	123	849	-0,05	0,04	Schiffer Stefan, Eisentratten
AT 69 1902 902	GWENDOLIN	GS WILDTRAK	138	123	1.115	-0,12	-0,08	Lichtenegger Karin, St. Margarethen/Lav.
AT 38 5668 702	ZEITLOSE	HIMOLA	138	121	1.112	-0,18	-0,11	DI Stückler Martin, Prebl
AT 65 2123 301	ERSTE	SEEBODEN	138	120	937	-0,16	-0,03	Ing. Koch Franz, Seeboden
AT 96 5645 689	IKONE	HOCHOBIR	138	120	880	-0,08	-0,03	Weber Hannes, Lavamünd
AT 82 3143 101		HUANCANO	137	126	769	0,12	0,04	Eberhard Michael, St. Stefan/Lav.
AT 31 4879 201	NAIROBI	MEGASTAR	137	126	769	0,11	0,05	DI Stückler Martin, Prebl
AT 82 3105 401	K I	GS ZIO	137	123	889	-0,07	0,02	Eberhard Michael, St. Stefan/Lav.
AT 31 4880 401	NEBOLA	EINTRACHT	137	123	650	0,12	0,05	DI Stückler Martin, Prebl
AT 84 2633 401	IKONE	WITNESS	137	121	814	0,01	-0,05	Jessenitschnig Claus, Moosburg
AT 07 2528 788	EMMA	HASHTAG	136	126	929	-0,01	0,02	Schiffer Stefan, Eisentratten
AT 72 9336 474	LAMARIQUITA	HASHTAG	136	126	1.418	-0,29	-0,08	Schilcher Dominik, St. Andrä/Lav.
AT 38 4951 802	MOSCOW MULE	GS DUPLEX	136	125	1.166	-0,13	-0,08	Schilcher Dominik, St. Andrä/Lav.
AT 38 5441 302	BELLA	GS HAG	136	122	1.068	-0,10	-0,10	Schilcher Johannes, Preitenegg
AT 31 4858 601	NEXT GEN	MEGASTAR	136	122	668	0,07	0,05	DI Stückler Martin, Prebl
AT 85 7471 101		WASSERKRAFT	136	122	1.045	-0,20	-0,01	Scharf Kathrin/Stefan, St. Margarethen/Lav.
AT 65 0081 801	ZOLA	GS WILDTRAK	136	122	1.376	-0,22	-0,21	DI Stückler Martin, Prebl
AT 99 3432 789	EDINA	WENSONST	135	126	1.007	0,01	-0,05	Schmölzer Hannes, Rothenthurn

Tiernummer	Name	Vatername	GZW	MW	ZW_Milchkg	ZW_Fett%	ZW_Eiw%	Betrieb
AT 82 5628 889	LATINA	HARDCORE	135	126	810	0,11	0,03	Schilcher Dominik, St. Andrä/Lav.
AT 96 5658 289	HOCKEY PP	HOCKEY	135	125	1.288	-0,20	-0,10	Eberhard Michael, St. Stefan/Lav.
AT 53 5252 201	GOLDSEIDE	SEIDE	135	125	1.224	-0,18	-0,08	Weber Hannes, Lavamünd
AT 06 9447 488	ABBA	HASHTAG	135	124	1.308	-0,23	-0,10	Kofler Herwig, Reisach
AT 31 4884 801	NIMBA	IMMO	135	124	1.151	-0,17	-0,06	DI Stückler Martin, Prebl
AT 77 3284 289	PEANUT	HEISS	135	124	1.211	-0,17	-0,11	DI Stückler Martin, Prebl
AT 31 4870 201	NIKITA	IMMO	135	123	1.073	-0,14	-0,05	DI Stückler Martin, Prebl
AT 38 9438 702	FIONA	WITNESS	135	122	1.020	-0,11	-0,06	Oman Peter, Hermagor
AT 39 3268 902	JOSEFA	HIMOLA	135	121	643	0,07	0,04	Ing. Koch Franz, Seeboden
AT 31 3679 701	GOLDESEL	HEISS	135	121	1.083	-0,16	-0,09	Gaugg Daniel, Eitweg
AT 48 9945 569	MIRABELL	GS DELUXE	135	121	512	0,15	0,10	Weber Christian Paul, St. Michael/Lav.
AT 84 4932 101	ROMY ET	GS SPOTIFY	135	121	644	0,12	0,02	Weber Christian Paul, St. Michael/Lav.
AT 77 0164 301	BIBER	MONORON	134	136	1.059	0,11	0,10	Weber Christian Paul, St. Michael/Lav.
AT 91 5181 402	NORDCAP	HOCHKARAT	134	123	672	0,16	0,00	Kofler Herwig, Reisach
AT 80 7121 974	SUSI	MCGYVER	134	123	268	0,42	0,13	Ing. Lichtenegger Johannes, St. Gertraud/Lav.
AT 69 4053 701	ZIRKUS	STRADIVARI	134	122	991	-0,12	-0,04	Baumgartner Markus, St. Margarethen/Lav.
AT 73 7923 402	TORONTO	STRADIVARI	134	122	914	-0,09	-0,01	Tschernitz Adelheid, Feldkirchen
AT 39 3261 202	ENNS	WITNESS	134	121	833	-0,02	-0,02	Ing. Koch Franz, Seeboden
AT 38 3989 202	BIRNE	MACOLETTA	134	121	568	0,13	0,06	Jöbstl Simone/Johannes, St. Gertraud/Lav.
AT 96 1147 701	PARAGUAY	STRADIVARI	134	120	821	-0,01	-0,06	Kofler Herwig, Reisach
AT 96 1148 801	PARIS	STRADIVARI	134	120	821	-0,01	-0,06	Kofler Herwig, Reisach
AT 31 3678 601	VINETA	WACHAU	134	120	1.259	-0,28	-0,16	Gaugg Daniel, Eitweg
AT 92 8309 502	ZEEROCK	WYOMING	134	120	882	-0,10	-0,02	DI Stückler Martin, Prebl

## ORIGINAL PINZGAUER GZW MINDESTENS 115, MW MINDESTENS 115

Tiernummer	Name	Vatername	GZW	MW	ZW_Milchkg	ZW_Fett%	ZW_Eiw%	Betrieb
AT 12 5870 974	AGATHE	FILL	120	118	652	-0,04	0,00	Kerschbaumer Michaela, Rangsdorf
AT 16 8158 774	ABIGAIL	STAR	118	119	474	0,25	0,03	Brunner Christoph, Radenthein
AT 52 0292 774	ROSANA	LEO	115	117	660	-0,04	-0,05	Thurner Gustav, Gmünd

# HOLSTEIN

GZW MINDESTENS 133, MW MINDESTENS 127, HERDEBUCH A

Tiernummer	Name	Vatername	GZW	MW	ZW_Milch kg	ZW_Fett%	ZW_Eiw%	Betrieb
AT 99 5791 789	RODELIA	REAL SYN	152	141	1.357	0,50	0,08	Possegger Johannes Jakob/Fresach
AT 30 9821 201	ANGELINE	REAL SYN	150	136	1.282	0,30	0,10	Pirker Karl Peter/Ruden
DE 03 66836085	DR SHIELD	SHIELD RC	143	145	2.212	0,03	0,02	Rampitsch Gerfried/Prebl
AT 69 5361 301	SPH AMICA	REAL SYN	142	137	1.873	0,08	-0,04	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 30 8883 501	WILDA	WENDAT	142	132	859	0,34	0,19	Wellik Josef R./Moosburg
AT 31 9786 101	MILA	PRECISION	141	131	1.299	0,08	0,08	Frank Adam/Paternion
AT 69 1445 501		CHAMPION	140	133	1.698	-0,02	-0,01	Jank Emanuel Roman/Moosburg
AT 82 6655 489	SPH BELLA	REAL SYN	140	129	852	0,59	0,00	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 61 9759 189	LUISA	ASCARI	139	128	355	0,67	0,19	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 82 1685 989		MUSIC	138	141	2.213	-0,13	0,00	Jank Emanuel Roman/Moosburg
AT 84 9389 401	MANCHASTER	REAL SYN	138	140	2.066	0,04	-0,03	Wellik Josef R./Moosburg
AT 38 6494 902	SPH EMMA	REAL SYN	138	135	1.169	0,51	0,02	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 51 6935 801	FRANCINE	REAL SYN	138	133	1.822	0,12	-0,11	Jöbstl Heinz/Guttaring
AT 32 0116 901	MILKA	REAL SYN	138	128	1.577	0,14	-0,14	Possegger Johannes Jakob/Fresach
AT 69 1481 901		MUSIC	138	127	311	0,59	0,24	Jank Emanuel Roman/Moosburg
AT 38 3125 502	MINNIE	MUSIC	137	134	1.575	0,00	0,07	Grojer Friedrich S., Di (Fh)/Wieting
AT 73 8984 102		RAVEN RED	137	131	648	0,33	0,28	Mayer Josef, Ing./Weissenstein
AT 80 5504 901	MAXINE	CHIELLINI	137	129	2.103	-0,31	-0,12	Grojer Friedrich S., Di (Fh)/Wieting
AT 60 2415 101	RILEY	WENDAT	137	129	979	0,20	0,12	Pirker Karl Peter/Ruden
AT 62 4503 189	SIMONE	MUSIC	136	137	1.341	0,24	0,13	Glanzer Gerhard/Fresach
AT 69 3877 402	ILONA	SHIELD RC	136	137	318	0,92	0,32	Steiner Hannes/Feistritz/Drau
AT 38 6910 302	PUMAROSA	ENCLAVE	136	127	197	0,62	0,29	Sinnigen Stefan/Schiefling
AT 82 6652 189	SPH PIA	REAL SYN	136	127	2.480	-0,39	-0,27	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 39 0710 802		REAL SYN	135	135	1.605	0,08	0,04	Possegger Johannes Jakob/Fresach
AT 73 8828 102	ROMINA	REAL SYN	135	131	1.332	0,25	-0,01	Possegger Johannes Jakob/Fresach
AT 30 8870 901	CHIARA	WENDAT	135	129	1.492	-0,05	0,01	Wellik Josef R./Moosburg
AT 61 3491 489	WOLKY	CRISALIS	135	128	1.332	0,04	0,01	Schludermann Anja/Tainach
AT 37 8832 202		CHAMPION	135	127	77	0,80	0,26	Jank Emanuel Roman/Moosburg
AT 69 5357 701	SPH ELVIRA	ECONOM	134	128	1.653	-0,12	-0,05	Moser Josef Hanspeter, Di./Ferndorf
AT 31 5899 801	BABETTE	ENCLAVE	134	127	1.396	0,10	-0,07	Köchler Andreas/Villach
AT 69 5349 701	SPH KARLA	ECONOM	133	136	2.235	-0,31	-0,01	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 69 5362 401	SPH ANNABELL	REAL SYN	133	135	927	0,46	0,16	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 60 2420 701	ROSI	WENDAT	133	133	1.051	0,22	0,18	Pirker Karl Peter/Ruden
AT 69 7377 601	EMELI	REAL SYN	133	133	2.320	-0,11	-0,21	Possegger Johannes Jakob/Fresach
AT 31 2656 701	REGINA	MUSIC	133	132	2.157	-0,23	-0,10	Grojer Friedrich S., Di (Fh)/Wieting
AT 18 7323 801	RADEGUNDE	WILLIAM	133	131	699	0,41	0,21	Grojer Friedrich S., Di (Fh)/Wieting
AT 87 4359 588	47	DALLAS	133	131	1.329	0,17	0,02	Jank Emanuel Roman/Moosburg
AT 73 8826 802	ROSAFEE	REAL SYN	133	129	1.227	0,27	-0,02	Possegger Johannes Jakob/Fresach
AT 61 9501 889	ASIA	MUSIC	133	129	928	0,23	0,14	Spendel Dominik A./St. Paul/Lav.
AT 80 3935 701	BAIBA	CALLUM	133	129	1.568	-0,01	-0,05	Stotter Gerold/Kleblach-Lind
AT 38 7008 202	CHRISTKINDL	CHAMPION	133	128	836	0,23	0,16	Stefaner Johann/Einöde

## BROWN SWISS

GZW MINDESTENS 130, MW MINDESTENS 120, HERDEBUCH A

Tiernummer	Name	Vatername	GZW	MW	ZW_ Milchkg	ZW_ Fett%	ZW_ Eiw%	Betrieb
AT 25 0309 401	KAYLEEN	GS DACAPO	145	128	830	0,17	0,02	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 38 4143 902	ASTER	AG VANILLA	143	130	1.100	0,05	-0,04	Tatschl Franz/Frantschach
AT 38 4133 702	LIBELLE	GS HIGHLIGHT	142	128	999	0,05	-0,03	Tatschl Franz/Frantschach
AT 87 0982 601	KLARA	NAVIER	139	129	1.538	-0,27	-0,13	Hubmann Helmut/St. Andrä
AT 38 9405 702	BEYONCE	GS HIGHLIGHT	139	124	391	0,33	0,13	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 82 5161 489	LINA	GS HOTSHOT	139	124	827	0,02	0,03	Tatschl Franz/Frantschach
DE 09 59147068	HOLLYWOOD	AG VITOBİ	137	122	829	0,01	-0,02	Schilcher Dominik/St. Andrä
AT 80 7208 474	ARISTA	ANDI	137	122	1.059	-0,19	-0,04	Tatschl Franz/Frantschach
AT 61 7226 189	LIRA	GS HOTSHOT	136	121	744	0,04	-0,02	Tatschl Franz/Frantschach
AT 06 9167 588	KINLEY	AMORIE	135	125	794	0,24	-0,06	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 69 0395 569	LAMURA	NAMUR	135	124	998	-0,05	-0,06	Tatschl Franz/Frantschach
AT 31 3485 301	SINDI	TITANIUM	135	123	884	-0,11	0,05	Tatschl Franz/Frantschach
AT 21 3553 989	LORENA	GS AUSTRIA	135	120	982	-0,14	-0,12	Luser Marika/Kötschach-Mauthen
AT 39 1046 602	WILLOW	AG VANILLA	133	127	540	0,25	0,15	Petschar Stefan/Gummern
AT 38 4138 302	LORDANA	PORTICO	133	127	1.334	-0,11	-0,15	Tatschl Franz/Frantschach
AT 38 4141 702	GEORGA	TAMPA	133	121	1.098	-0,19	-0,10	Tatschl Franz/Frantschach
AT 69 1985 901	NELKE	AG VANILLA	132	130	1.264	-0,06	-0,08	Woschitz Lisa Bed/Christian/Griffen
AT 30 9737 901	SEIDE	AG VANILLA	132	125	993	0,08	-0,12	Woschitz Lisa Bed/Christian/Griffen
AT 38 9420 602	GUNDI	GS HIGHLIGHT	132	122	305	0,36	0,12	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 99 2841 988	LAS VEGAS	DIOR	132	121	862	-0,15	0,04	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 38 4137 202	LIABE	AG VALPS	132	121	768	-0,09	0,05	Tatschl Franz/Frantschach
AT 31 8445 501	ISI	TORONTO	131	124	990	-0,06	-0,04	Gallob Florian/Fürnitz
AT 38 3526 102	TESSA	GS HIGHLIGHT	131	121	728	0,03	0,00	Hassler Hannes/St. Michael/Lav.
AT 31 8722 101	BOLONIA	GS DACAPO	131	121	804	-0,04	-0,01	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 82 8698 189	GRAN CANARIA	GS AUSTRIA	130	130	1.513	-0,21	-0,14	Luser Marika/Kötschach-Mauthen
AT 31 8718 501	BASILICA	AG VANILLA	130	124	419	0,35	0,09	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 62 2980 589	BELICE	CHAGALL	130	124	616	0,19	0,06	Koplenig Johann/ Hermagor
AT 73 9064 802	GINI	AG VANILLA	130	124	1.105	-0,15	-0,06	Petschar Stefan/Gummern
AT 31 3502 301	LILLIFEE	AG VITOBİ	130	124	791	0,13	-0,04	Tatschl Franz/Frantschach
AT 42 3975 588	AIDA	AG VANILLA	130	120	846	-0,02	-0,07	Gallob Florian/Fürnitz
AT 09 2572 589	NARZISSE	AG VASSRI	130	120	753	0,06	-0,05	Hartlieb Peter/Baldramsdorf

## VERANSTALTUNGSKALENDER 2026

Fleischrindertag	28. April 2026	Familie Privasnig Ebenthal
Jungzüchter Grand Prix	21. November 2026	Zollfeldhalle, St. Donat

## ZUCHTRINDERVERSTEIGERUNGEN 2026

Wochentag	Datum	Ort	Rasse	Meldeschluss	Belegung ab
Dienstag	02.06.2026	St. Donat	alle Rassen	19.05.2026	14.09.2025
Donnerstag	11.06.2026	Greinbach	FV	28.05.2026	23.09.2025
Donnerstag	06.08.2026	Traboch	FV; BS	23.07.2026	18.11.2025
Donnerstag	13.08.2026	Greinbach	FV	30.07.2026	25.11.2025
Dienstag	18.08.2026	St. Donat	alle Rassen	04.08.2026	30.11.2025
Dienstag	01.09.2026	Lienz	FV; HF; BS	04.08.2026	14.12.2025
Donnerstag	17.09.2026	Traboch	FV; BS	03.09.2026	30.12.2025
Dienstag	29.09.2026	Lienz	FV; HF; BS	01.09.2026	11.01.2026
Donnerstag	08.10.2026	Greinbach	FV	24.09.2026	20.01.2026
Dienstag	13.10.2026	St. Donat	alle Rassen	29.09.2026	25.01.2026

## NUTZRINDERVERSTEIGERUNGEN 2026 - ST. DONAT

Wochentag	Datum	Meldeschluss
Mittwoch	06.05.2026	29.04.2026
Mittwoch	10.06.2026	03.06.2026
Mittwoch	08.07.2026	01.07.2026
Mittwoch	05.08.2026	29.07.2026
Mittwoch	09.09.2026	02.09.2026
Mittwoch	30.09.2026	23.09.2026

### Impressum

„P.b.b.“ Verlagspostamt 9302 St.Veit an der Glan

Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: „der Kärntner Rinderzüchter“ ist ein Informationsmagazin für Mitglieder, Züchter und Freunde der Rinderzucht (3x jährlich)  
Eigentümer und Herausgeber: caRINDthia ZVB eGen, Zollfeldstraße 100/1, 9300 St.Veit/Glan · T: 04212/2215 DW11-15 · E: office@carindthia.at · www.carindthia.at

Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Ernst Lagger, Ing. Alfred Possegger, Ing. Georg Moser, Ing. Gerhard Altziebler, Markus Schöffmann, Daniel Pirker

Gestaltung: www.my-blumberg.at · Druck: PetzDruck, Spittal/Drau · Fotos: hAKA, KeLeKi, Luca noll, Ing. Fritz Baumann, Foto Linzer, Annalena Wild Photography, Mathias Penn, Archiv

DAS VMS™ V300

# Smarter, schneller, schonender und noch flexibler.

SCHNELLER UND SCHONENDER:  
**FLOW-RESPONSIVE™  
MILKING**

NOCH FLEXIBLER:  
**GERÄUMIGERE BOX**

SMARTER:  
**DELAVAL PLUS**

LEISTUNGSSTARK UND SANFT:  
**INSIGHT™**

REINIGEN UND VORBEREITEN:  
**PUREFLOW™**



Unser VMS™ ist bereits mit dem fortschrittlichsten Roboterarm und gleichzeitig modernster Reinigungs- und Ansetztechnologie ausgestattet – jetzt bietet das DeLaval VMS™ V300 schnelleres und schonenderes Melken für Kühe aller Rassen und Größen.

All dies wird durch ein sich ständig weiterentwickelndes Paket an leistungsstarken, digitalen Services im Bereich Management, Analysen und Vorhersagen unterstützt. Flexibel und zukunftssicher – ganz gleich, wie Sie melken möchten.

Finden Sie jetzt heraus, wie Sie mit dem VMS™ V300 Ihren Weg gehen können.

YOUR  
VMS™  
YOUR  
WAY

[delaval.com](https://delaval.com)

DeLaval erhebt keinen Anspruch auf die Allgemeingültigkeit der hier dargestellten Ergebnisse, und diese Informationen stellen keine Garantie für Leistung oder Service dar. Die tatsächliche Leistung und Verbesserung hängt von einer Reihe von Faktoren ab, einschließlich Melkpraktiken, Kuhrasse, Betriebs- und Instandhaltungspraktiken.

 **DeLaval**

Österreichische Post AG, FZ 22Z043244 F  
caRINDthia ZVB eGen, Zollfeldstraße 100/1, 9300 St. Veit/Glan

